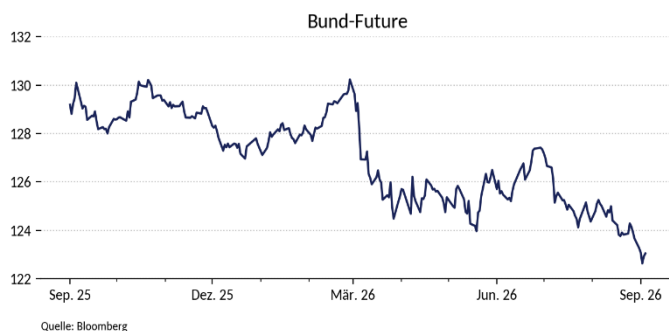
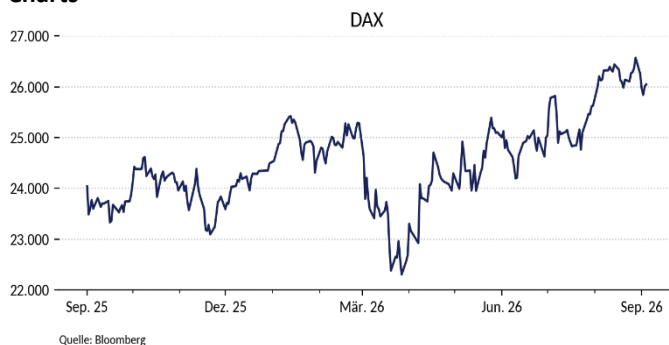


## Marktdaten

|                       | 04.09.2026 | 03.09.2026 | 31.12.2025 | Ytd % |
|-----------------------|------------|------------|------------|-------|
| DAX                   | 26.046,40  | 26.003,32  | 24.490,41  | 6,4   |
| MDAX                  | 32.355,32  | 32.257,09  | 30.617,67  | 5,7   |
| TECDAX                | 4.022,75   | 4.027,43   | 3.622,27   | 11,1  |
| EURO STOXX 50         | 6.392,93   | 6.382,59   | 5.791,41   | 10,4  |
| STOXX 50              | 5.431,56   | 5.423,01   | 4.918,02   | 10,4  |
| DOW JONES IND.        | 53.414,25  | 53.686,11  | 48.063,29  | 11,1  |
| S&P 500               | 7.718,60   | 7.747,71   | 6.845,50   | 12,8  |
| MCSI World            | 4.986,93   | 5.001,24   | 4.430,38   | 12,6  |
| MSCI EM               | 1.726,32   | 1.703,40   | 1.404,37   | 22,9  |
| NIKKEI 225            | 65.020,94  | 64.214,48  | 50.339,48  | 29,2  |
| Euro in USD           | 1,1614     | 1,1624     | 1,1745     | -1,1  |
| Euro in YEN           | 181,46     | 181,41     | 183,58     | -1,2  |
| Euro in GBP           | 0,859      | 0,8594     | 0,8717     | -1,5  |
| Bitcoin (USD)         | 79.653,42  | 81.170,57  | 87.598,39  | -9,1  |
| Gold (USD)            | 4.429,98   | 4.474,60   | 4.319,37   | 2,6   |
| Rohöl (Brent ICE USD) | 96,28      | 95,52      | 60,85      | 58,2  |
| CO2 Emissionsrechte   | 84,18      | 83,53      | 87,37      | -3,7  |
| Bund-Future           | 123,04     | 122,92     | 127,57     |       |
| Rex                   | 121,26     | 121,14     | 124,38     |       |
| Umlaufrendite         | 3,31       | 3,32       | 2,78       |       |
| 3M Euribor            | 2,679      | 2,655      | 2,026      |       |
| 12M Euribor           | 3,108      | 3,109      | 2,243      |       |
| Bund-Rendite 10J.     | 3,339      | 3,343      | 2,855      |       |
| Bund-Rendite 20J.     | 3,747      | 3,749      | 3,383      |       |
| US-Treasuries 10J.    | 4,768      | 4,768      | 4,167      |       |

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

| Zeit CET | Land | Indikator                    | für | Prognose NORD/LB |
|----------|------|------------------------------|-----|------------------|
| 08:00    | DE   | Industrieproduktion sa M/M   | Jul | -1,0%            |
| 08:00    | DE   | Industrieproduktion wda Y/Y  | Jul | -1,1%            |
| 10:30    | EU   | Sentix Konjunkturindex       | Sep | 1,7              |
| 10:30    | EU   | Sentix Konjunkturerwartungen | Sep | 8,2              |
| 10:30    | EU   | Sentix Konjunkturlage        | Sep | -4,5             |
| 11:00    | EU   | BIP sa Q/Q, endg.            | Q2  | 0,6%             |
| 11:00    | EU   | BIP sa Y/Y, endg.            | Q2  | 1,1%             |

## Unternehmen/Sektor

|       |    |               |                                             |
|-------|----|---------------|---------------------------------------------|
| 08:00 | DE | Hannover Rück | PK Rendez-Vous de Septembre e (Monte Carlo) |
| 14:15 | CH | Swiss Re      | PK Rendez-vous de Septembree (Monte Carlo)  |

**Hinweis:** Heute bleiben die US-Börsen aufgrund des Labor Day geschlossen.

## Marktumfeld

- // Die **Auftragseingänge in der deutschen Industrie** sind im Juli um 2,5% gestiegen. Ausschlaggebend waren allerdings Großaufträge im Sonstigen Fahrzeugbau, insbesondere aus dem Schiff-, Schienenfahrzeug- und Flugzeugbau. Ohne diese Großaufträge gingen die Bestellungen um 1,4% zurück. Belastend wirkte vor allem die schwache Nachfrage in der Automobilindustrie (-12,5%). Während die Inlandsaufträge deutlich zulegen (+9,1%), sanken die Bestellungen aus dem Ausland um 2,1%.
- // **Deutschlands Dienstleistungssektor** hat im Juni deutlich an Schwung verloren. Gegenüber dem Vormonat sank der Umsatz real um 1,7% und nominal um 1,4%. Im Vergleich zum Vorjahr ergab sich real ein Minus von 0,4%. Besonders stark rückläufig waren m/m die freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-2,3%), gefolgt von Grundstücks- und Wohnungswesen (-1,8%). Auch Verkehr und Lagerei, sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen sowie Information und Kommunikation verzeichneten Umsatzrückgänge.
- // Die **Einzelhandelsumsätze im Euroraum** sind im Juli m/m saisonbereinigt um 0,6% gesunken, in der EU um 0,4%. Im Juni war der Einzelhandel sowohl im Euroraum als auch in der EU noch um jeweils 0,2% gewachsen, wie Eurostat mitteilte. Im Vorjahresvergleich legten die Einzelhandelsumsätze im Juli um 0,6% im Euroraum und um 1,0% in der EU zu.
- // In der **US-Ökonomie** sind im August außerhalb der Landwirtschaft wirklich beachtliche 162.000 zusätzliche **Arbeitsplätze** entstanden. Dies ist eindeutig eine positive Überraschung. Einige andere Indikatoren hatten zuletzt eher in eine andere Richtung gedeutet. Mit den aktuellen Zahlen zur Beschäftigungssituation ist die Wahrscheinlichkeit einer baldigen Leitzinsanhebung durch das FOMC sicherlich gestiegen. Es wird nun vor allem auf die neuen Angaben zur Entwicklung der Konsumentenpreise zu warten sein.
- // **Wochenausblick:** Eine geldpolitisch aufregende Woche liegt vor uns. Bevor es aber in der zweiten Wochenhälfte besonders spannend wird, dürfen wir uns zunächst über die Industrieproduktion in Deutschland und die endgültigen, aggregierten BIP-Zahlen aus der Eurozone freuen. Am Donnerstag wird sodann die EZB über die Leitzinsen informieren. Wir halten eine Leitzinsanhebung nicht für unwahrscheinlich und gehen davon aus, dass die entsprechenden Sätze um 25 Basispunkte angehoben werden. Außerdem wirft das FOMC-Meeting seinen Schatten voraus, wobei die CPIs für die USA am Freitag besonders relevant sein werden. Es gibt guten Grund davon auszugehen, dass die Fed die Target Rate nicht anpassen müsste – die Komplexität der aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen lässt allerdings keine Allgemeinplätze zu.

## Renten- und Aktienmärkte

- // Die Wetten auf eine Zinserhöhung der US-Notenbank in diesem Monat nahmen nach den Stellendaten zu. Die Wahrscheinlichkeit einer Erhöhung stieg von 55% auf 65%. Entsprechend stieg die Rendite von US-Staatsanleihen erneut.
- // Vor dem US-Arbeitsmarktbericht bewegten sich die **europäischen Aktienmärkte** am Freitag kaum. Ausnahme: Volkswagen-Aktien legten nach dem im Aufsichtsrat einstimmig abgesegneten Sanierungskonzept einen Kick-down hin und beschleunigten zeitweise um bis zu 9,7%. Zum Handelsschluss blieb ein Plus von 6,5%. Die positiven Arbeitsmarktdaten aus den USA belasteten dann aber die **Aktienmärkte beidseits des Atlantiks**, da sie die Wahrscheinlichkeit von Zinssteigerungen in den USA erhöhten.
- // DAX +0,17%; MDAX +0,30%; TecDAX -0,12%
- // Dow Jones -0,51%; S&P 500 -0,38%; Nasdaq Comp. -0,29%

## Unternehmen

- // Im Rennen um die Privatisierung der portugiesischen Staatsairline **TAP** hat die Regierung **Lufthansa** und **Air France-KLM** zu einer letzten Verhandlungsrunde aufgefordert. Beide Bieter sollen ihre Ende Juli eingereichten Offerten für den Erwerb von 44,9% der Airline nachbessern. Die Angebote wurden bislang als weitgehend gleichwertig bewertet. Lufthansa bekräftigte ihr Interesse an einer langfristigen Partnerschaft mit TAP, die insbesondere wegen ihrer starken Verbindungen nach Brasilien und Lateinamerika attraktiv ist.

## Rohstoffe

- // Die **Opec+ -Allianz** wird ihre Förderziele im Oktober nicht weiter anheben. Die aus sieben Mitgliedern (darunter Saudi-Arabien und Russland) bestehende Kerngruppe hält an den aktuellen Quoten fest. Zwar waren die Produktionsziele zuletzt schrittweise erhöht worden, die tatsächliche Förderung blieb jedoch wegen des Iran-Kriegs und der Einschränkungen in der Straße von Hormus hinter den Vorgaben zurück. Der Nahostkonflikt hat damit aktuell größeren Einfluss auf den **Ölmarkt** als die Förderpolitik des Opec+ - Verbundes.

**Wichtige Hinweise:**

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 7. September 2026**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712